

Viebrockhaus mit Ausbildungsrekord

Harsefeld, 4. September 2013

Entgegen dem bundesweiten Trend beschäftigt Viebrockhaus im Jahr 2013 mehr Auszubildende als je zuvor. 47 junge Menschen über die verschiedenen Lehrjahre verteilt und in unterschiedlichen Berufsrichtungen absolvieren zur Zeit bei dem Unternehmen mit Hauptsitz in Harsefeld und mittlerweile über 650 Mitarbeitern an verschiedenen Standorten ihre Ausbildung.

„Das Spektrum unserer derzeit 47 Auszubildenden reicht vom Maurer über den Trockenbaumonteur, Elektriker, Installateur Heizung-Sanitär-Klima, Haustechnik-Anlagenmechaniker, Bauzeichner, IT-Systeminformatiker und der Bürokauffrau bis hin zum dualen Studiengang im Bau- und Immobilienmanagement, Bauen im Bestand oder Mechatronik“, erläutert Andreas Viebrock, Vorstandsvorsitzender der Viebrockhaus AG.

Mit seinem großen Engagement im Ausbildungsbereich setzt Andreas Viebrock einen Kontrapunkt zum bundesweiten Trend. „Trotz ihrer hohen Bedeutung für die Fachkräftesicherung und entgegen den Bemühungen von Politik und Wirtschaft, neue Ausbildungsplätze und Ausbildungsbetriebe zu gewinnen, hat die betriebliche Ausbildungsbeteiligung in Deutschland weiter abgenommen.“ Zu dieser Feststellung kommt das BIBB (Bundesinstitut für Berufsausbildung) bei der im Juni 2013 online-veröffentlichten Auswertung der „Einflüsse betrieblicher Strukturmerkmale auf die Ausbildungsbeteiligung von Betrieben“. Ähnlich verlief die Entwicklung beim Anteil der Auszubildenden an den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten (Ausbildungsquote). Großbetriebe mit mehr als 250 Mitarbeitern verzeichnen dabei sogar den größten Rückgang unter den untersuchten Betriebsgrößen.

Unternehmensgründer Gustav Viebrock begrüßt die Neuen

Bei der ersten Schulung der Azubis in der Zentrale in Harsefeld ließ es sich Unternehmensgründer Gustav Viebrock (84) nicht nehmen, einige der Neuzugänge des Jahres 2013 persönlich zu begrüßen und damit die Bedeutung des Ausbildungsbereiches für den führenden Massivhaushersteller zu unterstreichen.

Zu den „Neuen“ gehört beispielsweise **Carsten Jarck (19)**. Als Fan körperlicher Arbeit wollte er nach dem Abitur erst einmal eine **Maurerlehre** machen und die Praxis auf der Baustelle kennenlernen, bevor er Bauingenieurswesen studieren wird. Da er Viebrockhaus bereits 2012 im Rahmen eines Praktikums kennen- und schätzen gelernt hatte, lag ihm viel daran, auch hier das Maurerhandwerk zu erlernen. „Und irgendwann möchte ich dann selber ein Haus bauen“, so der Plan von Carsten Jarck.

Oder **Aleksej Bastian (18)**. Er orientierte sich nach Hauptschule und Berufsfachschule mit dem Schwerpunkt Tischler auf dem Arbeitsmarkt. „Ein handwerklicher Beruf sollte es auf jeden Fall sein.“ Seine Schwester kannte Viebrockhaus und empfahl ihm knapp: „Bewirb Dich da!“ Den Einstieg fand er über ein zweiwöchiges Praktikum und entschied sich dann für die Ausbildung als **Trockenbaumonteur** in dem Harsefelder Unternehmen.

Ebenfalls mit einem Praktikum konnte **Tobias Kruckenberg (17)** nach der Hauptschule bei Viebrockhaus schon mal reinschnuppern. „Ich hätte nicht gedacht, dass das so viel Spaß macht.“ Diese Erfahrung war für ihn auch ausschlaggebend für seine Berufswahl: Als angehenden **Anlagenmechaniker** im Bereich Haustechnik erwartet ihn eine Vielfalt an Herausforderungen und neuesten Lösungen im Bereich Haustechnik, die bei Viebrockhaus einen hohen Stellenwert einnimmt.

Jana Sophie Klindworth (18) hatte bereits ihre Ausbildung zur **Bauzeichnerin** in einem anderen Unternehmen begonnen – und macht nun ihr drittes Lehrjahr bei Viebrockhaus in Harsefeld und gehört deshalb auch zu den „Neuen“. „Bauzeichnerin ist mein Traumberuf, hier bieten sich viele Möglichkeiten zur Kreativität. Und ich bin sicher, dass ich bei Viebrockhaus mit über 1.000 verkauften Häusern pro Jahr sehr viel lernen kann.“

Oder **Mareike Joost (20)**. Nach dem erweiterten Realschulabschluss wollte sie zunächst eine Lehre im medizinischen Bereich machen. Ein Praktikum bei Viebrockhaus weckte jedoch ihr Interesse für den Beruf der **Bürokauffrau**. „Man arbeitet dabei ja nicht nur am Computer, sondern hat bei Viebrockhaus auch Kundenkontakt. Das gefällt mir“, so Mareike Joost.

Angelika Bujko (24) hatte bereits eine Lehre als Immobilienkauffrau abgeschlossen. Die Branche gefiel ihr so gut, dass sie ihr Wissen mit einem Studium vertiefen wollte. Viebrockhaus bot ihr die Chance, Arbeit und Vertiefung mit einem **dualen Studiengang** an der Hochschule 21 in Buxtehude zu kombinieren. Für sie bedeutet dies, abwechselnd 3 Monate studieren und 3 Monate ar-



beiten. Im großen Musterhauspark Bad Fallingbostel lernte sie in der ersten Praxisphase zunächst den Bereich Bemusterung kennen. „Es hat mir sehr gefallen, Kunden zu beraten und mit ihnen gemeinsam die Ausstattung ihres neuen Hauses auszuwählen.“

„Um die Zukunft unseres Unternehmens zu sichern, müssen wir uns um die nachwachsende Generation bemühen und ihnen beste Ausbildungsmöglichkeiten bieten“, weiß Andreas Viebrock. „Nur so lässt sich hervorragende Qualität dauerhaft sichern.“

Weitere Informationen bei Viebrockhaus, 0800 8991000 oder www.viebrockhaus.de

*Pressekontakt: Dirk Paulus Kommunikation, Tel.: 0681 83909236, 0178 8842861
Email: dp@dirkpaulus.de*